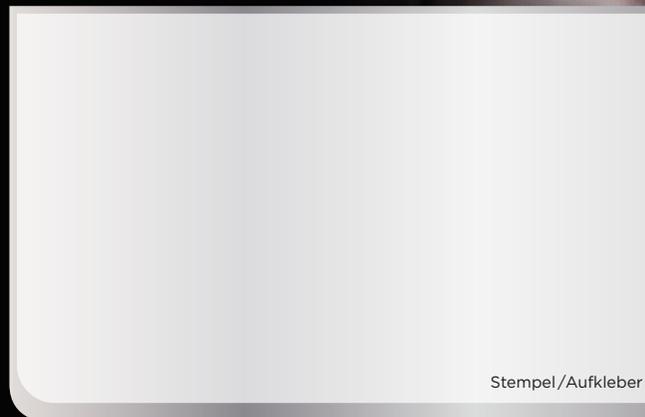


Bepanthen®

heilt sanft dein Tattoo

- ✓ Bepanthen® WUND- UND HEILSALBE mit 5% Dexpanthenol fördert die Produktion neuer Hautzellen und heilt so effektiv das frische Tattoo – dadurch intensivere Farben und ein besseres Tattoo-Ergebnis
- ✓ Reichhaltige und atmungsaktive Salbengrundlage pflegt die Haut zusätzlich und hält sie geschmeidig
- ✓ Ohne Farb-, Duft- oder Konservierungsstoffe und daher sanft zur Haut
- ✓ Anwendungsempfehlung auf frischem Tattoo: Mindestens 4x täglich bis zu 2 Wochen dünn auftragen
- ✓ Keine Interaktion mit Farben bekannt
- ✓ Dermatologisch und klinisch getestet bei tätowierter Haut

In verschiedenen
Packungsgrößen erhältlich:
20 g, 50 g und 100 g



Stempel/Aufkleber

Eine letzte Sache noch:

**Zeigt uns eure mit Bepanthen®
geheilten Tattoos!**

#bepanthen #healedtattoo
#healingtattoo



bepanthen.deutschland



Bepanthen Deutschland



bepanthen.deutschland



bepanthendeutschland

Bepanthen®. Für eine heile Welt.

Bepanthen® WUND- UND HEILSALBE

Wirkstoff: Dexpanthenol. **Anwendungsgebiete:** Zur Unterstützung der Heilung bei oberflächlichen leichten Haut- und Schleimhautschädigungen. **Hinweise:** Enthält Wollwachs, Stearylalkohol und Cetylalkohol. Packungsbeilage beachten!

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke.
Bayer Vital GmbH, 51368 Leverkusen, Deutschland. Stand: 08/2023.



Tattoo Nachbehandlung

Egal, ob es dein erstes Tattoo ist oder du schon ganz viele hast – eine schnelle, komplikationsfreie Heilung und sorgsame Nachbehandlung ist essentiell, damit die Tattoofarben lange erhalten bleiben. Daher bitten wir dich, die empfohlenen Nachbehandlungs-Hinweise genau zu beachten. Bei Fragen wendest du dich am besten an deine*n Tätowierer*in.

Wieso ist gerade die Heilung entscheidend für das Tattoo-Ergebnis?

Je schneller die Tattoo-Wunde geschlossen wird...

- ✓ desto geringer ist das Infektionsrisiko von außen (da die Haut geschlossen ist)
- ✓ desto weniger Wundreinigung und Ausschwemmung findet statt
- ✓ desto mehr Farbpartikel können in der Dermis (die für Tattoos relevante Hautschicht) verbleiben.

Eine Unterstützung der Wundheilung führt demnach zu einer schnellen Regeneration der Haut und damit zu einem besseren Tattoo-Ergebnis und intensiveren Farben.

Tipps während der Heilungsphase:

- Es ist normal, dass das Tattoo während der Heilungsphase juckt. Bitte nicht kratzen, sonst besteht die Gefahr, dass sich Narben bilden und die Tätowierung fleckig wird.
- Bei ausreichender Behandlung, d.h. 4x täglichem Eincremen, bildet sich normalerweise keine Kruste auf der Wunde. Hat sich dennoch eine Kruste gebildet, solltest du diese nicht ablösen. Besser ist es, weiter regelmäßig einzucremen, bis sich der Schorf von alleine löst, ansonsten besteht die Gefahr, Teile der Tattoo-Farbe mit abzukratzen.
- Das frische Tattoo heilt am besten, wenn genügend Luft an die Wunde kommt. Deshalb solltest du luftige Kleidung tragen und Reibung vermeiden. Außerdem empfehlen sich deswegen Produkte, die einen atmungsaktiven Salbenfilm haben, wie beispielsweise die Bepanthen® WUND- UND HEILSALBE.
- Unterstütze deinen Körper bei der Wundheilung durch eine ausgewogene Ernährung, genügend Flüssigkeit (ca. 1,5 bis 2 Liter pro Tag; möglichst keinen Alkohol) und ausreichend Schlaf.

Haut-Reaktionen

Hautreaktionen können beispielsweise eine Pflasterallergie oder eine Reaktion auf die Frischhaltefolie sein. Es kann zu Rötungen, Bläschenbildungen oder kleinen Pickeln führen. Sollte das der Fall sein, kontaktiere deine*n Tätowierer*in. Sie können dir Tipps zum weiteren Umgang mit dem Tattoo geben und empfehlen gegebenenfalls ärztlichen Rat einzuholen.

Weitere Details zur Wundheilung nach dem Inken, die Beantwortung deiner Fragen zu Blow Outs und Co. findest du auf www.bepanthen.de



Wie behandelst du dein Tattoo richtig?

Generell gilt für die ersten 2 Wochen:

- Nicht Kratzen an der Tätowierung
- Nicht mit parfümierter Seife duschen
- Keine Vollbäder
- Kein Salz- & Chlorwasser oder öffentliche Gewässer
- Keine Sauna
- Kein Sport
- Keine zu enge oder reibende Kleidung
- Keine Kosmetika auf offene Wunden auftragen, da diese nicht dafür vorgesehen und getestet sind. Sobald die Wunde geschlossen ist, kann Kosmetika angewandt werden.

Generell gilt für die ersten 6 Wochen:

- Keine Sonne oder Solarium
- Im Sommer wenn möglich Sonnenschutz mit LSF50 oder bedeckende Kleidung verwenden, da sonst die Tätowierung an Farbtintensität verliert

Nach dem Tätowieren werden im Studio in der Regel eine Frischhaltefolie oder ein Suprasorb F Folienverband aufgebracht, um das Tattoo zu schützen.

Frischhaltefolie: Nach ca. 4 Stunden sollte diese vorsichtig abgelöst werden

Suprasorb F Folienverband: Im Idealfall bleibt das Pflaster für 4-7 Tage auf der Haut

Weiterbehandlung nach Entfernung der Folie:

- Die frische Tätowierung mit warmem Wasser und pH-neutraler Seife abwaschen
- Kaltes Wasser über die Tätowierung laufen lassen
- Möglichst 15 Minuten an der Luft trocknen lassen
- Dünn mit Bepanthen® WUND- UND HEILSALBE eincremen (in der Apotheke oder online erhältlich)
- Möglichst an der Luft trocknen lassen, anschließend weite Kleidung anziehen